



Volle Frühjahrskonzerte in Söchtenau

Beitrag

Die Söchtenauer Blasmusik lud mit 41 Musikerinnen und Musiker zu zwei Frühjahrskonzerten ins Gasthaus zur Post ein und der Saal war jedes Mal proppenvoll. Dirigent Paul Niedermaier stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen, welches die Kapelle mit ausgefeilter Dynamik und genauen Akzenten bemerkenswert vortrug.

Zweiter Vorstand Michael Süss begrüßte nach der musikalischen Eröffnung mit der Bad-Wiessee-Fanfare launig Bürgermeister Bernhard Summerer und die vielen Zuhörer. Ehrendirigent Wolfgang Forstner, der selber musikalisch auf der Klarinette am Konzert teilnahm, wurde ebenfalls gesondert begrüßt. Es folgten die Polka „Ehrenwert“ von Martin Scharnagl vom Viera Blech, der Konzertwalzer „Ein Abend am Meer“ vom tschechischen Komponisten Václav Vackár und der Konzertmarsch „Sympatria“. Beim Solostück „Zwei Turteltauben“ brillierten Robert Wagner auf dem Flügelhorn und Sepp Traxl auf dem Tenorhorn gefühlvoll und technisch sehr versiert, ehe die Konzertbesucher mit „Sweet Caroline“ von Neil Diamond mit modernen Klängen in die Pause verabschiedet wurden.

Auch der Nachwuchs kam zu seinem ersten Auftritt. Seit erst einem halben Jahr lernen die Kinder ihr Instrument und traten schon vielversprechend unter der Leitung von Simon Ladner auf. Die Musikstücke werden schon seit Jahren in Söchtenau von verschiedenen Musikern auf ihre unterschiedlichste Art informativ und witzig anmoderiert, was beim Publikum immer hervorragend ankommt.

Den zweiten Teil des Konzertabends wurde mit dem Marsch „Euphoria“, wieder von Martin Scharnagl, eröffnet. Das Medley „80er KULT(tour) Teil 2“ mit den Songs „Dein ist mein ganzes Herz“, „Wunder geschehn“, „Verdamp lang her“ und „Major Tom“ und der groovige Rocksong „Proud Mary“ in der Version von Tina Turner, versetzte den Saal nicht nur wegen einer Showeinlage der Trompeterriege in ausgelassene Stimmung. Erster Vorstand Hermann Luckabauer hatte nach seiner Dankesrede an alle Besucher und Musiker die besondere Ehre den Komponisten des nächsten Stücks persönlich im Saal begrüßen zu dürfen. Florian Fürle, Musikmeister bei den Jungen Hinterbergern, freute sich über die gelungene Darbietung seiner Polka „Segenswünsche“. Das begeisterte Publikum forderte nach den Schlussmarsch „Neue Welt“ von Alexander Pfluger noch mehrfach erfolgreich Zugaben ein. Mit der Polka „Eine letzte Runde“, dem Marsch „Musik, Musik“ verabschiedete man sich traditionell mit dem

Heimatland-Marsch.

Bericht und Fotos: Norbert Zehrer







Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Frühjahrskonzert
2. Konzert
3. Söchtenau
4. Söchtenauer Blasmusik